

Der Oberbürgermeister

Landeshauptstadt Erfurt . Der Oberbürgermeister . 99111 Erfurt

Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Fraktionsgeschäftsstelle

Frau Wahl und Herr Maicher

Fischmarkt 1

99084 Erfurt

Drucksache 2046/21; Anfrage nach § 9 Abs. 2 GeschO; Klimafeste Bäume dank Splittzylinder; öffentlich Journal-Nr.:

Sehr geehrte Frau Wahl, Sehr geehrter Herr Maicher,

Erfurt,

Ihre Anfrage möchte ich wie folgt beantworten.

- 1. Wie bewertet die Stadtverwaltung die hier vorgestellte Bewässerungsmethode mit Blick auf ihre Wirkung und wird diese in Erfurt bereits versuchsweise angewendet?**

Die benannte Bewässerungsmethode wird zum aktuellen Zeitpunkt nicht in Erfurt für Bestandsbäume angewendet. Das liegt unter anderem daran, dass die Bewässerungsmethode sehr komplex ist und jeder Standort separat betrachtet werden muss.

Es gibt jedoch Bewässerungsmethoden die ähnliche Wirkungsmechanismen besitzen und bei Neupflanzungen testweise Anwendung finden, soz. B. ein abgewandeltes "Stockholmer Modell" auf dem Messeparkplatz oder bei der Pflanzaktion auf dem Schulhof des Albert-Schweitzer-Gymnasiums.

- 2. Wie bewertet die Stadtverwaltung die Umsetzbarkeit dieser Methode, wenn man davon ausginge, dass diese Splittzylinder - wo möglich - nach und nach eingebaut würden.**

Baumwurzeln benötigen neben Wasser auch Sauerstoff um zu überleben. Erfurt hat sehr bindige Böden und die Böden in der Stadt sind ohnehin seit Jahrhunderten anthropogen überprägt und verändert. Diese bindigen Böden haben die Eigenschaft, dass eintretendes Wasser sehr langsam versickert. Stehendes Wasser verdrängt die Bodenluft und der fehlende Sauerstoff kann dazu führen, dass Wurzeln absterben. Es ist also eine Drainage nötig um Staunässe, gerade im Winter, zu verhindern.

Am Beispiel bei der Pflanzaktion des Albert-Schweitzer-Gymnasiums wurde diese Drainage dadurch geschaffen, dass bis auf den anstehenden Gerakies gegraben wurde, dies ist aber nicht überall möglich.

Es ist davon auszugehen, dass eingewachsene alte Bäume bereits alle Möglichkeiten ausgeschöpft haben mit ihren Wurzeln an Wasser zu gelangen. Flachwurzler werden auch wenn es möglich ist, nicht in die Tiefe wurzeln. Der entsprechende Raum muss vorhanden sein, was gerade bei Straßenbäumen

Seite 1 von 2

Sie erreichen uns:

E-Mail: oberbuergemeister@erfurt.de

Internet: www.erfurt.de

Rathaus

Fischmarkt 1

99084 Erfurt

Stadtbahn 3, 4, 6

Haltestelle:

Fischmarkt

eine Herausforderung darstellt. Nicht zu vernachlässigen ist außerdem der Eingriff in den Wurzelraum des Baumes den wir so gut es geht zu schützen versuchen. Die Methode ersetzt also in keiner Weise eine planerische Leistung und Betrachtung der individuellen Standorte. Das Garten- und Friedhofsamt wird sich aber in naher Zukunft intensiv mit der Sanierung von Baumstandorten beschäftigen und dort verschiedene Methoden prüfen, darunter auch die Verwendung von Aktivkohle.

3. Wie bewertet die Stadtverwaltung die Investitionskosten und anfänglichen Bewässerungskosten pro Baum im Vergleich zu den bisherigen Bewässerungsmethoden (Wassersäcke, mobile Wassertanks, Feuerwehreinsätze im Dürresommer u.ä.)?

Zu den notwendigen Investitionskosten kann zum jetzigen Zeitpunkt keine Aussage getroffen werden, auch die Bewässerungskosten müssen erst genauer betrachtet werden. Es ist aber anzunehmen, dass sich die anfänglichen Bewässerungskosten nicht von denen einer Neupflanzung unterscheiden. Die Bewässerung in Eigenleistung oder beauftragte Fachfirmen erfolgt grundsätzlich tiefgründig und mit mindestens 150l Wasser pro Bewässerungsgang damit die tieferen Bodenschichten erreicht werden und die Wurzeln dorthin geleitet werden.

Mit freundlichen Grüßen

A. Bausewein